



V. 1^K F.

(cat. 4, 33^b - 46.)

Verzeichniß
derer Herren Prediger,

WELCHE

in dem, durch GOTTES Gnade, glücklich zurückgelegten 1770^{ten} Jahre,
in der hiesigen neuerbauten, und am 6ten August verwichenen Jahres
feyerlichst eingeweyheten

Schloß- und Universitätskirche,

sowohl jezeweilen, in der Woche,

für die Herren Professores Theologia,
als auch in denen

wiederum angestellten vier Predigercollegiis,
geprediget haben;

Welches, nach abgelegtem herzlichem Wunsche zum Neuen Jahre,
schuldigt überreicht

M. Christian Gottlieb Kästner,

Academiae Proclamator et Templi Arcis et
Academiae Custos.

Sun, Zion! ist die Jehovah
Mit seiner Güte wieder nah!
Er kam zu seinem Tempel wieder,
Auf! Zion, sing ihm Jubellieder!
Him thront er wieder, wie zuvor,
In dir, umringt vom Engelschor,
Die Ehrfurchtsvoll, aus heitern Schrecken,
Ihr schüchtern Angesicht bedecken.

Hier hört er wieder früh und spät,
Der Christen Lob- und Dankgebet,
Das, wie der Weyrauch, aufwärts steigt,
Und lieblichen Geruch erzenget.

Hier ist des Herren Tempel! Hier!
Wohl dir, o Wittenberg! wohl dir!
Der Ort, wo selbst Jehovah thronet,
Bleibt nun vom Unglück wohl verschonet.

Du schmücktest schon vergangnes Jahr,
Wie nah dir seine Hülfe war,
Da, wenn sein Jörn auf andre bligte,
Dich seine Gnade mächtig schützte.

Ein Opfer deiner Dankbarkeit
Sey dem Altar nunmehr gewährt,
Den man vom Neuen aufgebaut,
In einem größsen Glanze schauet.
Der du nun wieder bey uns wohnst,
Und jede gute That belohnst,
Hör! seine Friedrich Augusts Thronen!
Des Seines Vaters Geist verrathen.

Was bau' Er dieses Gotteshaus,
Uns jert Er es so prächtig aus,

Er hat die Künstler uns geschicket,
Die es so herrlich ausgeschmückt!

Heil Ihm! und Heil Smalien!
Die wir, Gottlob! nun fruchtbar sehn,
Heil allen! die das Glück empfinden,
Mit Ihrem Stamm sich zu verbinden!

Nach jenen Vätern, deren Rath
Dißer das Land beglückt hat,
Streichen Ueberfluß und reicher Segen
Zum wohlverdienten Lohn entgegen.

Die Hobe Schule dieser Stadt,
Die dieß Jahr so gelüht hat,
Laß, Herr, auch künftig so gedenken,
Daß Kunst und Tugend sich erweuen.

Den Priestern der Gerechtigkeit,
Die nie Ihr hohes Amt entwöhret,
Gieb, Herr, dein bestes Heil zum Lohne,
Daß Recht und Frieden bey uns wohne.

Die Allmacht schütz auch Amt und Rath,
Und laße jede gute That,
Die sie verübt, im Segen bleiben,
Daß sie ihr Werk noch ferner treiben.

Duförderst seyd auch Ihr belohnt,
Die Ihr in diesen Mauern wohnt!
Es müße stetes Wohlgerben,
Ihr Bürger, Euch zur Seite stehen!

Und endlich, Du geliebte Stadt,
Die bis anht getrauert hat,
Steig bald aus deinen alten Thürmen,
Um schöner, als vorher, zu schimmern!

A) Diejenigen Herren Prediger, welche dann und wann, in der Woche, für die Herren Professores Theologia, geprediget haben:

Herr M. Johann Christian Messerschmid, Ord. philosph. Affectior honor. et Lyc. Vitemb. Rector,	4	Herr M. Christian Gottlieb Kästner, Colon. Mifn. Academ. Proclamator et Templi Arcis ac Acad. Custos.	1
— M. Christian Gottlieb Kluge, Theol. Candid. Ord. philosph. Affectior ordinar. et V. D. M.	9	— M. Christian David Müller, Pretinent. Saxo. nunc Cantor Saydenf.	1
— M. Daniel Gottlieb Schuppelius, Thoramentis. Polono-Prussus, Lyc. Vitemb. Collega IV.	2	— M. Johann Christian Heinrich, Shneebergenf. Mifn.	1
— M. Carl Traugott Kreschmar, Dresd. Reu. Min. Candid. et Acad. Biblioth. Vitemb. Custos.	1	— Ferdinand Wendler, Cremnicio Hungarus, Bibliothecae Hung. Custos.	1
— M. Johann Christian Bormann, Belgr. Mifn. Reu. Miniftr. Candid.	1	— Johann Friedrich Körner, Lichtenb. Mifn.	2
		— Gottfried Ephyram Allmer, Klein Roehrdorf-Mifn.	1
		— Carl Gottlob Butner, Rota-Saxo.	1

B) In denen Predigercollegiis.

I.

Im Montags-Predigercollegio, ORDINARIJ:

Herr Friedrich Wilhelm Heun, Schild. Mifn. Bon. Art. Mag. Leg. et Reu. Miniftr. Cand. Collegij Sen.	4	Herr M. Gotthelf Christian Grefsel, Forchheim Hermandarius.	1
— Carl Gottlieb Walthers, Oelfengrundo-Mifn.	3	EXTRAORDINARIJ:	
— M. Christian Gottlieb Hafe, Langenbaco-Saxo, Reu. Min. Cand.	2	Herr M. Friedr. Sam. Traug. Sondermañ, Wiffenflea-Thuring.	1
— Johann Christoph Walther, Iutrebocensis, Reu. Min. Cand.	1	— M. Gotthelf Christian Grefsel, Forchheim Hermandarius.	1
— Benjamin Gotthelf Deutler, Buckauensis Saxo, Reu. Min. Cand.	3	— Johann Christian Lederer, Kalkreuth. Mifn.	1
— Johann Christian Weinwald, Dresd. Reu. Min. Cand.	1	— Johann Christoph Kresch, Hennebergico-Francus.	1
— M. Friedr. Sam. Traug. Sondermañ, Wiffenflea-Thuring.	1	— Christoph Job. Theod. Haymann, Porta-Thuring.	1

II.

Im Mittwochs-Predigercollegio, ORDINARIJ:

Herr M. Carl Traugott Kreschmar, Dresd. Reu. Min. Cand. et Acad. Biblioth. Vitemb. Custos. Collegij Senior.	2	Herr Johann Christian Kreschmar, Lampersdorffio-Mifn.	2
— Carl Friedrich Vogel, Caditio-Mifn.	3	EXTRAORDINARIJ:	
— August Siegismund Krause, Burkhardtsdorffio Mifn.	3	Herr Johann George Richter, Grumbacens. Mifn.	1
— Joseph Wilhelm Friedrich Köcher, Langenbaco Varicus.	2	— Christian Bened. Meurer, Dresd.	1
— Johann Ludewig Chemnis, Seruista-Anhalinus.	2	— Carl Friedrich Samuel Müller, Tryppelna-Saxo.	1

III.

Im Freytags-Predigercollegio, ORDINARIJ:

Herr M. Job. Christian Bormann, Belgr. Mifn. Reu. Min. Cand. Collegij Senior.	2	Herr Job. Georg Kesslin, Ulmenfis.	3
— M. Christian David Müller, Pretinentis Saxo, nunc Cantor Saydenf.	2	EXTRAORDINARIJ:	
— M. Christ. Ad. Porchtbeeger, Scheunftrad. M.	3	Herr Heinr. Gotthelf Göffel, Greyfenf. Mifn.	1
— M. Job. Gottlob Niede, Dobrilucent. Luf.	4	— Carl Heinr. Hierold, Schlemenf. Montan.	1
— Goitse, Epph. Allmer, Klein Roehrsd. Mifn.	2	— Christian Gottlieb Nidel, Vitemb. Saxo.	1
		— August Friedr. Ludw. Käst, Bitterfeld.	1

IV.

Im Sonabendis: Oberlausig-Wendischen Predigercollegio
sind folgende Membra:

Herr Sam. Traugott Pannaach, Ienekendorff. Luf. p. t. Collegij Senior.		Herr Georg Niemytschke, Corizio-Luf.	
— Job Gottlieb Franenlob, Weiffenberga-Luf.		— Daniel Majoros, Rofnauia-Hung.	

Pon Ye 3652
2^o

✓

ULB Halle 3
002 173 891


sb

u

vdn8

Nur für den Lesesaal!

VD17


m.c.





Jo. Godofred. Clamerus, Zeudensis - Saxo, nunc
 ric. Pastor.
 A. Gottlob. Her, Laub. Lufatus.
 Jo. Gottlob. Klinge, Noviforo - Silesius.
 August. Richter, Oberdoleusis - Thur.
 orthob. Frid. Spott, Waldensis - Mifn.
 traupf. Gottlieb. Doffind, Niederich. Mifn.
 Gottlieb. Matthesius, Grushartmanns. Mifn.
 Georg. Klemmer, Rückenhaynenis - Mifn.
 Frid. Wiftr, Doebelenis - Mifn.
 Gottlob. Wandmordt, Prettzchenis - Saxo.
 A. Ludovic. Gottfried. Damer, Oufic. Mifn.
 Wifliff. Ulma - Srevas.
 Conrad. Toennifius, Elza - Hildeffenis.
 O. Christian. Wiedtrauff, Laura - Mifn.
 Christoph. Gottlieb. Jungnickel, Gadegato - Saxo.
 Christoph. Heintz. Schwanen. Schwärz. Kerzlin.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19

B.I.G. Black
3/Color
White
Magenta
Red
Yellow
Green
Cyan
Blue

Farbkarte #13
Centimeters

Jo. Christian. Göpau, Wittgend. Graze. Mifn.
 Andreas. Sigismund. Clemann, Gubena - Lufic.
 Gottlob. Klinge, Noviforo - Silesius.
 Goelche. Rigas - Livonus.
 zeulinus Petri, Klebizenis - Saxo.
 August. Reinhold, Keyfchawienis - Mifn.
 Gottlieb. Eunge, Sorbica - Mifn.
 Georg. Klemmer, Rückenhaynenis - Mifn.
 David. Dödrifen, Ammelbrucha - Franc.
 ftian. Verdrcht. Ettobach, Servelta - Anhalt.
 Christian. Wiedtrauff, Laura - Mifn.
 Dr. Jacob. Stimpfen, Sagan - Silesius.
 Godofred. Pefold, Wifdruppenis - Mifn.
 ol. Christian. Ewen, Ievera - Prifus.
 abim. Christoph. Woffel, Ieveranus.
 entius. Broderfen, Niebiell - Hollatus.

Verzeichniß
 derer Herren Prediger,

WELCHE

in dem, durch GOTTES Gnade, glücklich zurückgelegten 1770^{ten} Jahre,
 in der hiesigen neuerbaueten, und am 6ten August verwichenen Jahres

feyerlichst eingeweyheten

Schloß- und Universitätskirche,

sowohl jezuweisen, in der Woche,

für die Herren Professores Theologia,

als auch in denen

wiederum angestellten vier Predigercollegiis,

geprediget haben;

Welches, nach abgelegtem herrlichen Wunsche zum Neuen Jahre,
 schuldigst überreider

M. Christian Gottlieb Kästner,

Academiae Proclamator et Templi Arcis et
 Academiae Cultor.

Nun, Zion! ist die Jehovah
 Mit seiner Güte wieder nah!
 Er kam zu seinem Tempel wieder,
 Auf! Zion, sing ihm Jubellieder!
 Ihm thronet er wieder, wie zuvor,
 In dir, umringt vom Engelschor,
 Die Ehrfurchtvoll, aus heiterm Schrecken,
 Ihr schächten Angesicht bedecken.
 Hier hört er wieder früh und spät,
 Der Christen lob- und Dankgebet,
 Das, wie der Wehrrauch, aufwärts steigt,
 Und lieblichen Geruch erzeugt.
 Hier ist des HERRen Tempel! Hier!
 Wohl dir, o Wittenberg! wohl dir!
 Der Ort, wo selbst Jehovah thronet,
 Bleibt nun vom Unglück wohl versehen.
 Du schmecktest schon vergangnes Jahr,
 Wie nah dir seine Hilfe war,
 Da, wenn sein Zorn auf andre bligte,
 Dich seine Gnade mächtig schützte.
 Sein Opfer deiner Dankbarkeit
 Gen dem Altar nunmehr gewahrt,
 Den man vom Neuen aufgebaut,
 In einem grössern Glanze schauet.
 Set du nun wieder bey uns wohnst,
 Und jede gute That belohnst,
 HERR! reöne Gedröck Augusts Thronen!
 Des Seines Vaters Geist vertrauen.
 Wie laut Er dieses Gotteshaus,
 Uns zielt Er es so prächtig an,

Er hat die Künstler uns geschicket,
 Die es so herrlich ausgeschmücket!
 Heil Ihm! und Heil Smalten!
 Die wie, Gottlob! nun fruchtbar sehn,
 Hül allen! die das Glück empfinden,
 Mit Ihrem Stamm sich zu verbinden!
 Auch jenen Vätern, deren Rath
 Besser das Land beglücket hat,
 Strohn Ueberflus und reicher Segen
 Zum wohlbedienten Lohn eingegen.
 Die Hobe Schule dieser Stadt,
 Die dieß Jahr so geduldet hat,
 Laß, HERR, auch künftig so gedenken,
 Daß Kunst und Tugend sich erfreuen.
 Den Priestern der Gerechtigkeit,
 Die nie Ihr hohes Amt entwehrt,
 Gib, HERR, dein bestes Heil zum Lohn,
 Daß Recht und Frieden bey uns wohnt.
 Die Allmacht seihst auch Ihre und Rath,
 Und lasse jede gute That,
 Die sie verübt, im Segen bleiben,
 Daß sie ihr Werk noch ferner treiben.
 Daffereist seyd auch Ihr belohnt,
 Die Ihr in diesen Manern wohnt!
 Es müsse stets Wohlergehen,
 Ihr Bürger, Euch zur Seite stehen!
 Und endlich, Du geliebte Stadt,
 Die bis anzeit getrauert hat,
 Steig bald aus deinen alten Thürmen,
 Um schöner, als vorher, zu schimmern!